

Subventionsbericht 2013

Stadt Mülheim an der Ruhr

Auflistung der Subventionen 2012/2013

Gesamtsubvention (€)				Differenz 2012/2013	
Lfd. Nr.	2012	Lfd. Nr.	2013		
1	150.000	1	150.000	Leistungen an das CBE (Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.)	0 €
2	9.270	2	9.270	Zuschuss an den Spielpunkt	0 €
3	100.000	3	100.000	Zuschuss Verbraucherberatung	0 €
4	1.000	4	1.000	Förderung Institut für Diakoniewissenschaften	0 €
9	7.400	5	7.400	Zuschüsse für Schulen, Vereine und Verbände zur Förderung städtepartnerschaftlicher Beziehungen	0 €
10	50.110	6	42.075	Ermäßigung der Hundesteuer	-8.035 €
11	61.000	7	61.000	Gewerbliche Vermietung Auerstraße 51 (Alte Reithalle)	0 €
12	9.214	8	9.214	Gewerbliche Vermietung Dimbeck 2a (Freilichtbühne)	0 €
13	2.880	9	2.880	Gewerbliche Vermietung Georgstraße 24 (KG)	0 €
14	13.806	10	13.806	Gewerbliche Vermietung Mellinghofer Str. 275	0 €
15	1.560	11	1.560	Bestellung eines Erbbaurechtes Mintarder Str. 34, Saarn, Fl. 3, Flst. 24, 16.864 qm	0 €
16	589	12	589	Bestellung eines Erbbaurechtes Südstr. 23, 25, 25 A, Holthausen, Fl 19, Flst. 100 und 105	0 €
17	7.980	13	7.980	Bestellung eines Erbbaurechtes Akazienallee 50, Speldorf Fl. 5, Flst. 89	0 €
18	201.089	14	200.000	Bestellung eines Erbbaurechtes Rennbahngelände Raffelberg, Speldorf, Fl. 5, Flst. 144 u.a. rd. 410.000 qm	-1.089 €
19	2.328	15	2.328	Gewerbliche Vermietung Karl-Forst-Straße 13	0 €
20	225	16	225	Bestellung eines Erbbaurechtes Schildberg, Dümpten, Fl. 6, Flst. 477, 1.021 qm	0 €
21	298	17	298	Bestellung eines Erbbaurechtes Finkenkamp 125, Fulerum, Fl. 5, Flst. 1603, 907 qm	0 €
22	3.839	18	3.839	Bestellung eines Erbbaurechtes Mintarder Str. 82, Saarn Fl 16, Flst. 67, 46 qm und Flst. 70, 8.184 qm	0 €
		19	3.513	Bestellung eines Erbbaurechtes Roßkothenweg 15	3.513 €
23	71.315	20	71.315	Bestellung eines Erbbaurechtes Stadthalle und Schloß Broich, Broich, Fl. 3, Flst. 527 und 533	-0 €
5	21.232	21	21.232	Zuschüsse an ausländische Vereine und Verbände	0 €
6	25.600	22	25.600	Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 1	0 €
7	25.600	23	25.600	Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 2	0 €
8	25.600	24	25.600	Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 3	0 €
24	100	25	100	Beschallungserlaubnisse bei Veranstaltungen	0 €
25	3.000	26	3.000	Gestattungen im Gaststättenbereich	0 €
43	555.000	27	555.000	Zuschuss zu den Kosten des e. V. Kultur im Ringlokschuppen (KiR)	0 €
44	1.400	28	1.400	Zuschuss an Mülheimer Chöre	0 €
45	5.000	29	5.000	Zuschuss zu den Kosten des Theaters MH Spätlese	0 €
46	30.000	30	30.000	WODO Puppenspiel	0 €
47	14.700	31	16.500	Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloß Styrum	1.800 €
48	70.573	32	76.000	Kursgebühren Musikschule	5.427 €
49	126.090	33	111.350	Gebührenerlass Stadtbücherei	-14.740 €
50	8.100	34	8.100	Zuschuss an die DGB Arbeitsgemeinschaft	0 €

Gesamtsubvention (€)				Differenz 2012/2013	
Lfd. Nr.	2012	Lfd. Nr.	2013		
51	44.500	35	36.000	Kursgebühren VHS	-8.500 €
52	30.000	36	30.000	DILIM-Projekt / DaF	0 €
53	11.200	37	41.935	Vergünstigte Überlassung von Räumen für das "Kino Rio"	30.735 €
		38	9.600	Überlassung von Räumen im Theaterstudio Adolfstr. 89a	9.600 €
		39	4.840	Überlassung von Räumen im Kloster Saarn	4.840 €
26	363.000	40	410.000	Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Betreuung in Kindertageseinrichtungen	47.000 €
27	1.300	41	900	Kraftstoff Schulbus Rembergsschule	-400 €
28	630.000	42	315.000	Verpflegung in städtischen Kindertageseinrichtungen (TE)	-315.000 €
29	82.000	43	83.500	Gestaffelte Teilnehmerbeiträge bei städt. Freizeitmaßnahmen in den Schulferien (verlässliche Ferienspiele, Projekte und Projekte mit dem Charakter einer Ferienfreizeit)	1.500 €
30	23.500	44	23.500	Sozialfonds zur Schulwegbewältigung	0 €
31	168.474	45	166.493	Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit	-1.981 €
32	25.700	46	25.700	Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen	0 €
33	22.600	47	22.600	Kommunale Schwerpunktförderung	0 €
34	232.952	48	339.141	Zuschuss zu den Personalkosten von Erziehungsberatungsstellen freier Träger	106.189 €
35	60.316	49	63.983	Zuschuss zum Betrieb einer Jugendberatungsstelle	3.667 €
36	19.368	50	19.368	Zuschuss zu den Personalkosten einer ärztlichen Beratungsstelle	0 €
37	196.000	51	225.000	Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagssschule	29.000 €
38	57.500	52	61.500	Entlastung der MülheimPassberechtigten vom Lernmitteleigenanteil	4.000 €
39	1.433.315	53	1.528.618	Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen	95.303 €
40	117.457	54	120.977	Förderung des Jugendkulturzentrums Auerstraße	3.520 €
41	330.417	55	330.417	Zuschüsse (Landesmittel) für die Jugendeinrichtungen freier Träger	0 €
42	51.565	56	54.368	Zuschuss für den Einsatz des Spielmobils	2.803 €
		57	10.000	Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Kindertagespflege	10.000 €
54	2.900			Zuschuss für die Arbeit mit Alleinerziehenden	-2.900 €
55	250.210	58	281.500	Erstattung für Sozialarbeit	31.290 €
56	203.000	59	175.000	Fahrtkostenzuschüsse für behinderte Menschen (Taxifahrtgutscheine)	-28.000 €
57	64.160	60	60.060	Zuschüsse zur Förderung der Altenhilfe	-4.100 €
		61	158.750	Zuschüsse zur Förderung der Seniorenhilfe (Seniorentagesstätten)	158.750 €
58	88.230	62	99.260	Betreuungskonzept Gefährdetenwohnhilfe	11.030 €
59	131.300			Kosten der Jugendsozialarbeit	-131.300 €
60	7.500	63	7.500	Sach- und Personalkostenzuschuss für die MEO-Regionalagentur	0 €
61	445.500			Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe I (Delegation)	-445.500 €
62	297.000	64	790.890	Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe (Delegation)	493.890 €
63	63.410	65	71.335	Zuschuss für die Schuldnerberatungsstelle	7.925 €
64	52.380	66	58.910	Zuschüsse für die Schwangerschaftsberatungsstellen	6.530 €
65	285.000	67	326.930	Sozialpädagogische Familienhilfe	41.930 €
66	412.440	68	532.590	Zuschüsse für die übrige Mitarbeit in der Sozialhilfe	120.150 €
67	49.200	69	33.210	Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege	-15.990 €
71	3.700	70	3.681	Förderung des Sports (Förderkreis Mülheimer Sport)	-19 €
72	5.550	71	5.400	Förderung des Sports (Olympia-Stützpunktes Rhein-Ruhr)	-150 €
73	1.800	72	1.800	Förderung des Sports (Schulsport)	0 €
74	116.150	73	223.200	Förderung des Sports (Vereine und Verbände)	107.050 €
75	212.500	74	200.000	Förderung des Sports (Sportentwicklungsplanung)	-12.500 €
76	16.000	75	11.000	Förderung des Sports (Yonex German Open)	-5.000 €
77	10.000	76	10.000	Förderung des Sports (Vollzeitbadmintontrainerstelle)	0 €
78	2.700	77	2.700	Beteiligung Drachenbootrennen	0 €

Gesamtsubvention (€)					Differenz 2012/2013
Lfd. Nr.	2012	Lfd. Nr.	2013		
68	14.240	78	18.000	Geschäftsführung der AGB (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände)	3.760 €
69	596.350	79	647.734	Zuschüsse für die Mitarbeit in der sozialpsychiatrischen Versorgung	51.384 €
70	15.590	80	17.510	Zuschuss AIDS-Hilfe	1.920 €
80	6.000	81	6.000	Erwerb von Reihengrabstätten für Verstorbene in Särgen bis 1,20 m	0 €
79	12.000			Förderung von Maßnahmen der Denkmalpflege	-12.000 €
Gesamt	8.871.872		9.259.174		387.302 €

Erläuterungen:

- Nr. 54 (2012)** Wegen Veränderung in der Bedarfslage und fehlender Akzeptanz für dieses Angebot wurde dieses vom Träger eingestellt.
- Nr. 59 (2012)** Dahinter steht eine Pflichtaufgabe nach dem SGB VIII (§ 13). Zielgruppe sind junge Menschen, die nicht mehr schulpflichtig sind und Hilfestellung für den Einstieg in das Berufsleben benötigen. Finanziert wurden die Teilnehmerbeiträge für den Besuch der Jugendwerkstatt (Träger: Ruhrwerkstatt in Oberhausen) 2011 - Ausgabe rund 31.000,00 € Der Vertrag mit der Ruhrwerkstatt ist zum 01.07.2012 gekündigt worden, weil in unserer Stadt eine Jugendwerkstatt (Träger: ZaQ) ihre Arbeit aufgenommen hat.
- Nr. 79 (2012)** Entsprechend der Haushaltssicherungsmaßnahme Nr. 161/2010 wird im Rahmen der Denkmalpflege in der Siedlung Heimaterde ab 2013 kein städtischer Zuschuss mehr gewährt.
- Nr. 6 (2013)** Gemäß § 5 Abs. 3 der Hundesteuersatzung fällt die Steuerermäßigung für Inhaber des MülheimPASSES sowie für solche Personen, die diesen einkommensmäßig gleichstehen, ab 1. Januar 2013 weg.
- Nr. 40 (2013)** Die Steigerung der Subvention ist auf die höhere Zahl subventionierter Kinder zurückzuführen.
- Nr. 42 (2013)** Die Subvention für die Inhaber des MülheimPASSES ist ab 2013 entfallen. Eltern, die nach dem bundeseinheitlichen Bildungs- und Teilhabepaket anspruchsberechtigt sind, leisten einen Kostenbeitrag von 1,00 EUR je Essen. Die Finanzierung dieser Förderung mit Bundesmitteln wird von der Sozialagentur im Rahmen der inneren Verrechnung abgewickelt (ca. 320.000 EUR in 2012).
- Nr. 48 (2013)** Die Zuschusserhöhung wurde vom Jugendhilfeausschuss am 25.11.2011 beschlossen.
- Nr. 51 (2013)** Die Steigerung der Subvention ist auf die höhere Zahl subventionierter Kinder zurückzuführen.
- Nr. 53 (2013)** Die Zuschusserhöhung wurde vom Jugendhilfeausschuss am 25.11.2011 beschlossen.
- Nr. 58 (2013)** Die Zuschussleistungen wurden nach Beschluss des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales und letztlich dem Beschluss des Rates der Stadt Mülheim zum Haushalt 2013 um 12,5% erhöht.
- Nr. 59 (2013)** Die Subvention wurde aufgrund eines HSK-Vorschlages für 2013 ff. verringert.
- Nr. 60 (2013)** Diese Zuschüsse werden seit Jahren geleistet, waren aber bisher versehentlich nicht im Subventionsbericht aufgeführt.

- Nr. 61 (2013)** Die Zuschussleistungen wurden nach Beschluss des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales und letztlich dem Beschluss des Rates der Stadt Mülheim zum Haushalt 2013 um 12,5% erhöht.
- Nr. 64 (2013)** Die Subventionen Nr. 61 und 62 (2012, Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe I / II) sind nunmehr zusammengefasst worden; die Unterscheidung beruhte noch auf Haushaltsstellen-Differenzierungen aus der Kameralistik.
Bei einer Erhöhung der Zuschussleistungen durch Beschlussfassung wird auch der für die Delegationsleistungen bereitgestellte Ansatz entsprechend erhöht. Pauschal gewährte Leistungsanteile können dann wie durch Vereinbarung festgesetzte Anteile (es sind ja verschiedene Jugendhilfeleistungen delegiert) heraufgesetzt werden, um Preis- oder Stundensatzerhöhungen aufzufangen.
- Nr. 67 (2013)** Die Zuschussleistungen wurden nach Beschluss des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales und letztlich dem Beschluss des Rates der Stadt Mülheim zum Haushalt 2013 um 12,5% erhöht.
- Nr. 68 (2013)** Die Zuschussleistungen wurden nach Beschluss des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales und letztlich dem Beschluss des Rates der Stadt Mülheim zum Haushalt 2013 um 12,5% erhöht.
- Nr. 69 (2013)** Die Zuschüsse werden teilweise nicht mehr bzw. nicht mehr in der früheren Höhe geleistet.
- Nr. 73 (2013)** Für die Subvention "Förderung des Sports (Vereine und Verbände) gewährt die Leonhard-Stinnes-Stiftung einen Zuschuss in Höhe von 120.000 € für die Jugend- und Übungsleiterbeihilfen, der nunmehr im Rahmen der internen Leistungsverrechnung gezahlt wird. In dem Subventionsbericht für das Jahr 2012 wurde dieser Zuschuss vom geplanten Ansatz in Höhe von 236.150 € abgezogen, da der Zuschuss von der Leonhard-Stinnes-Stiftung an den Mülheimer SportService als ordentlicher Ertrag geplant wurde. Mit Reintegration wird der Zuschuss im Rahmen der interne Leistungsverrechnung gezahlt und wurde aus diesem Grund im Subventionsbericht für das Jahr 2013 nicht vom geplanten Ansatz in Höhe von 223.200 € abgezogen. Die HSK-Maßnahme Nr. 136 wurde zugrunde gelegt. Die Betriebskostenbeihilfen werden im Jahr 2013 ff um 10 % gekürzt. Dies hat eine Reduzierung des Aufwands in Höhe von 13.000 € für die Jahre 2013 ff zur Folge.
- Nr. 73 (2013)** Die Minderung der Subvention "Förderung des Sports (Sportentwicklungsplanung)" begründet sich aus der HSK-Maßnahme Nr. 135.
Für die Jahre 2010 ff wurde der jährliche pauschale Zuschuss für den Sportentwicklungsplan auf 250.000 € festgelegt. Der Kooperationsvertrag vom 19.06.2008 zwischen der Stadt Mülheim an der Ruhr, seiner damals noch eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Mülheimer SportService" und des Mülheimer Sportbundes e.V. endet am 30.06.2013. Der Zuschuss wird sukzessive bis auf 80 % gekürzt. Im Jahr 2013 ist das eine Reduzierung des Aufwands um 50.000 €. Eine Fortführung der Sportentwicklungsplanung ist beabsichtigt.
- Nr. 79 (2013)** Der Rat der Stadt hat am 15.12.2011 die Erhöhung der Zuschüsse an die Freien Träger der Wohlfahrtsverbände um 12,5 % beschlossen.

In den **Subventionsbericht 2013** wurden die folgende Subventionen **neu aufgenommen**:

- Nr. 19**
- Nr. 38 - 39**
- Nr. 57**
- Nr. 61**

Subventionsbericht 2013

Dezernat I

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	365.702	267.670	Euro
davon Förderung	105.432	7.400	Euro
davon Zuschuss	260.270	260.270	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

Dezernat I

Referat I

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	260.270	267.670	Euro
davon Förderung	0	7.400	Euro
davon Zuschuss	260.270	260.270	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

1

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Leistungen an das CBE (Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.021.01.09	Bezeichnung	Zuschuss CBE
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531 700	Bezeichnung	Zuschüsse private Unternehmen
Ansatz	150.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	150.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
150.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Zuschuss dient zur Aufrechterhaltung des lfd. Geschäftsbetriebs

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Beschluss des Hauptausschusses vom 20.09.2001 / Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 26.04.2001 die Gründung des CBE und eine Beteiligung der Stadt beschlossen.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Zur Reduzierung der Zahlung bzw. Einstellung der Zahlung bedarf es eines politischen Beschlusses.

Subventionsbericht 2013

2

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss an den Spielpunkt

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.021.01.07**

Bezeichnung **Zuschuss Spielpunkt**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **531 700**

Bezeichnung **Zuschüsse private Bereiche**

Ansatz **9.270** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **9.270** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

9.270 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinderschutzbund Mülheim an der Ruhr

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschuss an den Spielpunkt des Kinderschutzbundes

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Der Hauptausschuss hat sich in seiner Sitzung am 07.09.10 gegen einen Wegfall der finanziellen Beteiligung der Stadt ausgesprochen.

Subventionsbericht 2013

3

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss Verbraucherberatung

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.021.01.08	Bezeichnung	Zuschuss Verbraucherberatung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545 700	Bezeichnung	Erstattungen an private Unternehmen
Ansatz	100.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	100.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	100.000	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verbraucherberatungsstelle Mülheim an der Ruhr

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

50% Zuschuss zu den lfd. Personal-, Sach- u. Gemeinkosten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vertrag (Gültigkeit seit 01.01.2000)

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

31.12.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Die Kündigung muss 12 Monate vor Ablauf des Vertrages erfolgen. Der Vertrag wurde im Jahr 2009 verlängert (Laufzeit 5 Jahre). 50% Restfinanzierung durch das Land NRW.

Subventionsbericht 2013

4

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung Institut für Diakoniewissenschaften

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.021.01.05	Bezeichnung	Projektarbeit
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	544140	Bezeichnung	Beiträge zu Verbänden und Vereinen
Ansatz	1.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	1.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	1.000	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Institut für Diakoniewissenschaften

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Förderbetrag

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss vom 16.05.2002 und Beschluss Hauptausschuss vom 07.09.2010

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Es bedarf einer Kündigung der Mitgliedschaft.

Subventionsbericht 2013

5

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für Schulen, Vereine und Verbände zur Förderung städtepartnerschaftlicher Beziehungen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.121.02.09	Bezeichnung	Städtepartnerschaften
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	7.400	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	7.400	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	7.400	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schulen, Vereine, Verbände

Förderung pro Kopf:

--

Beschreibung der Maßnahme:

Jährlich finden ca. 30 Begegnungen zwischen hiesigen Schülerinnen und Schülern und denen aus den Partnerstädten statt. Auch diverse Vereine und Vereinigungen besuchen sich jährlich, tauschen Erfahrungen aus und tragen somit zur Völkerverständigung bei. Derartige Maßnahmen werden auf Antrag gefördert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Förderrichtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die bislang sehr gut gepflegten partnerschaftlichen Beziehungen der Schulklassen, diversen Vereine und Verbände könnten bei Wegfall der Mittel nicht mehr aufrecht erhalten werden. Besuche und Gegenbesuche wären im bisherigen Umfang nicht mehr durchführbar.

Subventionsbericht 2013

Dezernat II

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	426.233	420.622	Euro
davon Förderung	50.110	42.075	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	376.123	378.547	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

Dezernat II

Amt 20

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	50.110	42.075	Euro
davon Förderung	50.110	42.075	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

6

Dezernat II

Amt 20

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Ermäßigung der Hundesteuer

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.16.020.10	Bezeichnung	Allgemeine Finanzwirtschaft
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	403200	Bezeichnung	Hundesteuer
Ansatz	1.350.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	42.075	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
42.075 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Ermäßigung bzw. Befreiung erhalten 292 Hundesteuerpflichtige

Gesamtzahl der Hundesteuerpflichtigen: 8.489

Förderung pro Kopf:

144,09 €

Beschreibung der Maßnahme:

Befreiung bzw. Ermäßigung der Hundesteuer aufgrund der Vorschriften der Hundesteuersatzung

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 3, 4, 5, 6 der Hundesteuersatzung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Änderung ist zu jedem Monatsersten durch Ratsbeschluss möglich.

Subventionsbericht 2013

Dezernat II

Amt 26

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	376.123	378.547	Euro
davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	376.123	378.547	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

7

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Auerstraße 51 (Alte Reithalle)

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.263.80**

Bezeichnung **OC III**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **441100**

Bezeichnung **Erträge aus Vermiet./Verpacht.**

Ansatz **17.025**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

61.000 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

61.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Autonomes Zentrum e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

Mietfreie Überlassung zur Nutzung als Vereinsräume nur Zahlung der Nebenkosten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 20.03.2000, Beschlußvorlage Ref. VI vom 25.04.1997

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Kündigung Mietvertrages 3 Monate zum Ende des Kalenderjahres

Subventionsbericht 2013

8

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Dimbeck 2a (Freilichtbühne)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	1.200	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	9.214	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
9.214 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verein der Freunde der Europa-Freilichtbühne e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

**Mietfreie Überlassung zur Benutzung von Sanitär- u. Umkleideräumen nur
Zahlung einer Nebenkostenpauschale**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 23.09./08.11.2004

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung des Mietvertrages 12 Monate zum Ablauf des nächstfolgenden
Kalenderjahres**

Subventionsbericht 2013

9

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Georgstraße 24 (KG)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	4.451	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	2.880	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	2.880	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Theater Affabile, Dean Luthmann

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

ermäßigte Miete für Räume im KG als Theater-, Büro- Projekt- Lagerräume

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 11.04./18.04.2007

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Kündigung des Mietvertrages 4 Wochen zum Ende eines jeden Monats

Subventionsbericht 2013

10

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Mellinghofer Str. 275

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.70	Bezeichnung	OC II
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	3.458	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	13.806	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
13.806 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Begegnungsstätte Bürgermeisteramt Dümpten e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

unentgeltliche Vermietung des KG u. EG für Begegnungsstätte

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 12.01.2011/ Beschluss BV 2 vom 30.01.1997

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Kündigung des Mietvertrages 3 Monate zum Ende des Kalenderjahres

Subventionsbericht 2013

11

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Mintarder Str. 34, Saarn, Fl. 3, Flst. 24, 16.864 qm

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	7.903	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	1.560	Euro
Interne Verrechnung:	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
1.560 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kahlenberger Hockey- und Tennis Club

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 02.07.1971, das Erbbaurecht wurde auf 99 Jahre ab Eintragung ins Grundbuch bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2013

12

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Südstr. 23, 25, 25 A, Holthausen, Fl 19, Flst. 100 und 105

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	547	Euro, jährlich, Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	589	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
589 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Stadtsport Bund

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbauvertragsvertrag vom 15.08.1979 und Nachtrag vom 21.12.1998; das Erbbaurecht wurde für 50 Jahre nach Eintragung ins Grundbuch bestellt.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins kann nur erhöht werden, wenn sich der Mietzins für Sporteinrichtungen ändert.

Subventionsbericht 2013

13

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Akazienallee 50, Speldorf Fl. 5, Flst. 89

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	1.121	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	7.980	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
7.980 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

MTC Rot-Weiß Raffelberg e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 28.03.1979 und Nachtragsurkunde vom 23.07.2002; das Erbbaurecht wurde bis zum 31.12.2052 bestellt.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2013

14

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Rennbahngelände Raffelberg, Speldorf, Fl. 5, Flst. 144 u.a. rd. 410.000 qm

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	6263080111586	Bezeichnung	Rennbahngelände Raffelberg
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	4.970	Euro, jährlich, Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	200.000	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
200.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Rennverein Raffelberg e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 14.05.2004. Das Erbbaurecht endet am 31.12.2048.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht dem Pachtzins, der in dem zu ersetzenden Pachtvertrag vereinbart war.

Subventionsbericht 2013

15

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Karl-Forst-Straße 13

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.263.60** Bezeichnung **OC I**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **441100** Bezeichnung **Erträge aus Vermiet./Verpacht.**

Ansatz **858** Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

2.328 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

2.328 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Sauerländischer Gebirgsverein e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

ermäßigte Miete für Räume im Erdgeschoss als Begegnungsstätte

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Nutzungsvereinbarung vom 27.11.1987

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Kündigung der Nutzungsvereinbarung ist unbestimmt. Es gilt die gesetzliche Kündigungsfrist.

Subventionsbericht 2013

16

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Schildberg, Dümpten, Fl. 6, Flst. 477, 1.021 qm

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.263.80**

Bezeichnung **OC III**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **OC III**

Bezeichnung **Erträge aus Vermiet./Verpacht.**

Ansatz **285**

Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

225 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

225 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Dümptener Turnverein 1885 e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 04.12.2001; das Erbbaurecht wurde auf 50 Jahre ab Eintragung ins Grundbuch bestellt.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2013

17

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Finkenkamp 125, Fulerum, Fl. 5, Flst. 1603, 907 qm

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	174	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	298	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
298 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

TSV Heimaterde 1925 e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbauvertragsvertrag vom 16.11.1999, das Erbbaurecht wurde auf 50 Jahre nach Eintragung ins Grundbuch bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2013

18

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Mintarder Str. 82, Saarn Fl 16, Flst. 67, 46 qm und Flst. 70, 8.184 qm

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.263.80** Bezeichnung **OC III**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **441100** Bezeichnung **Erträge aus Vermiet./Verpacht.**

Ansatz **399** Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

3.839 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

3.839 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Turnerschaft 1912 Mülheim-Saarn e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 30.01.2009; das Erbbaurecht wurde bis zum 31.12.2055 bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2013

19

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Roßkotheweg 15

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.01.26380** Bezeichnung **OC III**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **441100** Bezeichnung **Erträge aus Vermiet./Verpacht.**

Ansatz **2.635** Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

3.513 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

3.513 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Aero-Club Mülheim a.d. Ruhr e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 02.02.1984, das Erbbaurecht wurde bis zum 02.02.2034 bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Zeitablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins wurde in Höhe einer 3%igen Verzinsung des Bodenwertes vereinbart

0

Subventionsbericht 2013

20

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Stadthalle und Schloß Broich, Broich, Fl. 3, Flst. 527 und 533

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.26370	Bezeichnung	OC II
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	0	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	71.315	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
71.315 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Stadtmarketing- und Tourismus GmbH

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 30.06.2004, das Erbbaurecht wurde für die Dauer von 60 Jahren ab Eintragung des Erbbaurechtes ins Grundbuch bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

nur durch Änderung des EB-Vertrages

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Verzicht auf Erhebung des Erbbauzinses, solange das Geschäftsergebnis negativ ist und die Beteiligungsverhältnisse unverändert bleiben.

Subventionsbericht 2013

Dezernat III

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	3.100	101.132	Euro
davon Förderung	3.100	101.132	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

Dezernat I

Amt 30

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	0	98.032	Euro
davon Förderung	0	98.032	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

21

Dezernat I

Amt 30

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse an ausländische Vereine und Verbände

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.146.02	Bezeichnung	Integration und Migration
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	21.232	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	21.232	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	21.232	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Vereine (bspw. Dittib), sowie Bürgerinnen und Bürger im Rahmen von Veranstaltungen im Stadtgebiet.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Integrationsrat vergibt jährlich die Ansatzsumme für Betreuungsmaßnahmen sowie für Renovierungskosten und für Anschaffungen von Einrichtungsgegenständen in den jeweiligen Vereinszentren. Darüber hinaus wird ein Teilbetrag von ca. 5.000 € für den Internationalen Treff im Rahmen der Interkulturellen Woche benötigt. Alle Aktivitäten, Projekte oder Maßnahmen haben Integrationscharakter und kommen somit der Allgemeinheit zugute.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Richtlinien zur Vergabe von Mitteln an Einrichtungen zur Förderung der Migrationsarbeit in Mülheim an der Ruhr

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Der Wegfall des Ansatzes hätte negative Folgen für die Migrationsarbeit in unserer Stadt. Die erfolgreiche Integrationsarbeit durch Vereine, Verbände und sonstige Personen würde somit wegfallen.

Subventionsbericht 2013

22

Dezernat I

Amt 30

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 1

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.141.01	Bezeichnung	Bezirksvertretung Stadtbezirk I
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	549120	Bezeichnung	Zur Verfügung der BV 1
Ansatz	25.600	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	25.600	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

25.600 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Einwohner des Stadtbezirks 1

Förderung pro Kopf:

0,40 €

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u.a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr/Straßenbau (u.a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 1

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die finanzielle Förderung in den Stadtbezirken basiert auf § 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i. V. m. Beschlüssen der BV 1. Es handelt sich um eine Soll-Vorschrift. Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 31.12.2011. Durch die Zahlungen aus den Verfügungsmitteln wird der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.

Subventionsbericht 2013

23

Dezernat I

Amt 30

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 2

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.142.01	Bezeichnung	Bezirksvertretung Stadtbezirk II
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	549130	Bezeichnung	Zur Verfügung der BV 2
Ansatz	25.600	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	25.600	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	25.600	Euro
Begünstigte Personen(-kreise):		
Einwohner des Stadtbezirks 2		
Förderung pro Kopf:		
0,53 €		

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u.a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr/Straßenbau (u.a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 2

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die finanzielle Förderung in den Stadtbezirken basiert auf § 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i. V. m. Beschlüssen der BV 2. Es handelt sich um eine Soll-Vorschrift. Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 31.12.2011. Durch die Zahlungen aus den Verfügungsmitteln wird der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.

Subventionsbericht 2013

24

Dezernat I

Amt 30

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 3

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.143.01	Bezeichnung	Bezirksvertretung Stadtbezirk III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	549140	Bezeichnung	Zur Verfügung der BV 3
Ansatz	25.600	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	25.600	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

25.600 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Einwohner des Stadtbezirks 3

Förderung pro Kopf:

0,46 €

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u.a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr/Straßenbau (u.a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 3

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die finanzielle Förderung in den Stadtbezirken basiert auf § 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i. V. m. Beschlüssen der BV 3. Es handelt sich um eine Soll-Vorschrift. Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 31.12.2011. Durch die Zahlungen aus den Verfügungsmitteln wird der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.

Subventionsbericht 2013

Dezernat III

Amt 32

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	3.100	3.100	Euro
davon Förderung	3.100	3.100	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

25

Dezernat III

Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Beschallungserlaubnisse bei Veranstaltungen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.02.130.01	Bezeichnung	Gefahrenabwehr
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	431100	Bezeichnung	Verwaltungsgebühren
Ansatz	75.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	100	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:		
	100	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kirchen und gemeinnützige Vereine

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Durch Vfg. vom 23.10.03 wird bei Beschallungserlaubnissen deren Einnahmen mind. 50% gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken oder ausschl. der Kostendeckung der Veranstaltung dienen, lediglich die Mindestgebühr i.H.v. 5 Euro anstatt 25 Euro erhoben.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Zweck ist die Förderung mildtätigen Engagements

Subventionsbericht 2013

26

Dezernat III

Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gestattungen im Gaststättenbereich

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.02.130.02	Bezeichnung	Gewerbeangelegenheiten
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	431100	Bezeichnung	Verwaltungsgebühren
Ansatz	230.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	3.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

3.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verschiedene Sportvereine, Caritas und PIA

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Durch interne Vfg. vom 6.11.03 wird bei der Erteilung einer Gestattung im Gaststättenbereich lediglich die Mindestgebühr erhoben, wenn mind. 50% der Einnahmen der Veranstaltung mildtätigen Zwecken zu Gute kommen oder ausschl. zur Kostendeckung der Veranstaltung dienen. Im Jahr 2011 betrug der "Zuschuss" 2.910 Euro

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Zweck der Maßnahme ist die Förderung mildtätigen Engagements

Subventionsbericht 2013

Dezernat V

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	3.346.810	8.463.750	Euro
davon Förderung	358.400	1.772.931	Euro
davon Zuschuss	2.959.430	6.490.074	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	61.000	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	28.980	36.870	Euro
Gebäudekosten:	0	102.875	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

Dezernat V

Amt 41

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	896.563	925.725	Euro
davon Förderung	271.163	253.350	Euro
davon Zuschuss	569.500	569.500	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	55.900	102.875	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

27

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Kosten des e. V. Kultur im Ringlokschuppen (KiR)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.000.00	Bezeichnung	Kulturbüro
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse priv. Untern.
Ansatz	614.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	555.000	Euro
Art des Zuschusses:		

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

555.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der (Betriebskosten-)Zuschuss für den KiR ist mit 555.000 € im Etat des Kulturbetriebs enthalten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vereinbarung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Frist.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2013

28

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss an Mülheimer Chöre

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.000.00	Bezeichnung	Kulturbüro
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an priv. Untern.
Ansatz	614.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	1.400	Euro
Art des Zuschusses:		

sonstiger ordentlicher Aufwand

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

1.400 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Im Jahre 2011 wurden nach Auskunft des Kulturbetriebes über den Kreisverband Mülheimer Chöre die folgenden Chöre bezuschusst: Frauenchor Oemberg 1967, MGV Liedertafel 1860, M. G. V. Einigkeit Dimbeck, MMGV Frohsinn 1852 e. V., Männerchor 1878 der Mannesmannröhren-Werke e. V., Mülheimer Gesangsvereinigung Heißen-Holthausen 1894 e. V., MGV Saarn 1869 e. V., MGV Sangesfreunde Oemberg 1952 e. V., Chorgemeinschaft Sympathie 1975, Mülheimer Frauenchor 1995 e. V. und Charisma - der junge Chor e. V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschuss an Mülheimer Chöre

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2013

29

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Kosten des Theaters MH Spätlese

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.000.00	Bezeichnung	Kulturbüro
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse priv. Untern.
Ansatz	614.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	5.000	Euro
Art des Zuschusses:		

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **5.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Zuschuss für das Theater Mülheimer Spätlese ist im Etat des Kulturbetriebs enthalten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2013

30

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

WODO Puppenspiel

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.04.000.00**

Bezeichnung **Kulturbüro**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **542200**

Bezeichnung **Mieten, Pachten ...**

Ansatz **30.000**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

sonstiger ordentlicher Aufwand

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

30.000 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

30.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Wodo Puppenspiel

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Bereitstellung eines Spielortes

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2013

31

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloß Styrum

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.04.000.00**

Bezeichnung **Kulturbüro**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **92052600001**

Bezeichnung **IKU Mieten IS**

Ansatz **89.223**

Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

16.500 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

16.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Künstler

Förderung pro Kopf:

2.750.- €

Beschreibung der Maßnahme:

Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloss Styrum

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss / Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung. Kündbar nach Ablauf der bestehenden Zeitverträge.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

32

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kursgebühren Musikschule

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.300.00	Bezeichnung	Musikschule
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	440101	Bezeichnung	Umsatzerlöse
Ansatz	955.800	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	76.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
76.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kursteilnehmer

Förderung pro Kopf:

292 €

Beschreibung der Maßnahme:

Gewährung von Gebührenermäßigung und Gebührenerlass für Inhaber MülheimPass

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

33

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gebührenerlass Stadtbücherei

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.500.00	Bezeichnung	Bibliothek
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	440101	Bezeichnung	Umsatzerlöse
Ansatz	201.100	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	111.350	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
111.350 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Leser

Förderung pro Kopf:

Abhängig vom Ermäßigungstatbestand

Beschreibung der Maßnahme:

Gebührenerlass für InhaberInnen des MülheimPass, Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr und SchülerInnen nach Vollendung des 18. Lebensjahres sowie Studenten und Studentinnen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss / Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

34

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss an die DGB Arbeitsgemeinschaft

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.400.00	Bezeichnung	VHS
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an priv. Untern.
Ansatz	8.100	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	8.100	Euro
Art des Zuschusses:		
sonstiger ordentlicher Aufwand		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
8.100 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

DGB

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Kommunaler Anteil der Kooperation DGB/VHS

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss / Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2013

35

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kursgebühren VHS

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.04.400.00** Bezeichnung **VHS**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **440101** Bezeichnung **Umsatzerlöse**

Ansatz **565.358** Euro

Subvention, davon

Förderung: **36.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

36.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kursteilnehmer

Förderung pro Kopf:

46 €

Beschreibung der Maßnahme:

Gewährung von Gebührenermäßigung u. a. für Inhaber MülheimPass, Inhaber Freiwilligenkarte, Schüler, Studenten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

36

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

DILIM-Projekt / DaF

Kostenstelle/Produkt

Nummer **1.04.400.00** Bezeichnung **VHS**

Kostenart (Sachkonto)

Nummer **440101** Bezeichnung **Umsatzerlöse**

Ansatz **565.358** Euro

Subvention, davon

Förderung: **30.000** Euro

Zuschuss: **0** Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

30.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kursteilnehmer

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Gewährung von Gebührenermäßigung

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

**DILIM: Deutsch und Interkulturelles Lernen in Mülheim an der Ruhr: DaF:
Deutsch als Fremdsprache. Der geförderte Personenkreis ist nicht
bestimmbar.**

Subventionsbericht 2013

37

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Vergünstigte Überlassung von Räumen für das "Kino Rio"

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.500.00	Bezeichnung	Bibliothek
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	92052600001	Bezeichnung	IKU Mieten IS
Ansatz	1.134.838	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	41.935	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	41.935	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kino Rio

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Vergünstigte Überlassung von Räumen für das "Kino Rio"

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Frist

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

38

Dezernat V Kulturbetrieb

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Überlassung von Räumen im Theaterstudio Adolfstr. 89a

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.000.00	Bezeichnung	Kulturbüro
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	542205	Bezeichnung	Mieten, Pachten ...
Ansatz	53.500	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Mietsubvention

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	9.600	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

9.600 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Im Wesentlichen das Theater MH Spätlese e. V. sowie Mülheimer Schulen und andere Kulturveranstalter

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Bereitstellung eines Spielortes

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Kündigungsfrist

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

39

Dezernat V Kulturbetrieb

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Überlassung von Räumen im Kloster Saarn

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.003.00	Bezeichnung	Begegnungsstätten
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	92052600001	Bezeichnung	IKU Mieten IS
Ansatz	31.950	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Mietsubvention

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	4.840	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

4.840 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verein der Freunde und Förderer des Klosters Saarn e. V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Mietfreie Überlassung von zwei Kellerräumen im Kloster Saarn

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss; Nutzungsvertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung; Vertragslaufzeit bis 31.12.2032

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

Dezernat V

Amt 45

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	3.815.464	3.801.065	Euro
davon Förderung	1.294.700	1.066.800	Euro
davon Zuschuss	2.460.964	2.670.465	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	57.000	61.000	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	2.800	2.800	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

40

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Betreuung in Kindertageseinrichtungen

Kostenstelle/Produkt	
Nummer	1.06.020.02
Kostenart (Sachkonto)	
Nummer	432100
Ansatz	2.570.000
Bezeichnung	Leistungen der Kindertageseinrichtungen
Bezeichnung	Benutzungsgebühren u.ä.
	Euro

Subvention, davon	
Förderung:	410.000 Euro
Zuschuss:	0 Euro
Art des Zuschusses:	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	0 Euro
Interne Verrechnung:	
	0 Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	
	0 Euro
Gebäudekosten:	
	0 Euro
Betriebskosten:	
	0 Euro

Gesamtkosten:
410.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPasses

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Inhaber des MülheimPasses zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen (z.Zt. ca.1.600 Kinder).

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Elternbeitragssatzung vom 07.04.2008

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2013

41

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kraftstoff Schulbus Rembergschule

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.03.010.06	Bezeichnung	Bereitsstellung schul. Einrichtungen und Grundleistungen an Förderschulen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	525200	Bezeichnung	Bewirtschaftung (Treibstoffe) Fahrzeuge
Ansatz	800	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	800	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	900	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schüler/innen der Rembergschule

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Förderverein der Rembergschule hat für unterrichts- und schulbezogene Fahrten einen Kleinbus zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Versicherung, Steuern und Instandhaltung werden durch Spenden und freiwillige Elternbeiträge finanziert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vereinbarung vom 10.02.1997.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Sofort möglich

Ergänzende Erläuterungen:

Bei einem Wegfall der Leistungen wäre der Schulbus für den Förderverein nicht mehr finanzierbar. Die Mobilität der Schüler/Innen der Rembergschule wäre ohne den Bus erheblich eingeschränkt (Kooperation mit anderen Schulen, Integrationsmaßnahmen, wie z.B. berufliche Eingliederung, Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen).

Subventionsbericht 2013

42

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verpflegung in städtischen Kindertageseinrichtungen (TE)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.020.02	Bezeichnung	Leistungen der Kindertageseinrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	50XXXX, 541150, 527700, 527800	Bezeichnung	Personalaufwendungen, Dienst- und Schutzkleidung, Materialaufwendungen, Aufw.f.Fremdleistungen
Ansatz	1.409.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	315.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **315.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

ca. 1500 Teilnehmer an der Mittagsverpflegung in städt. Tageseinrichtungen

Förderung pro Kopf:

Reg. Zahler 0,92 EUR je Essen.

Beschreibung der Maßnahme:

Bei einer Betreuung von Kindern über Mittag ist eine warme Mahlzeit zu reichen, für die der Träger gem. § 23 Abs. 3 KiBiz ein Entgelt erheben kann. Die Höhe des Entgeltes bestimmt der jeweilige Träger einer Tageseinrichtung.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschlüsse vom 29.03.2001 und 01.12.2005

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Die Kosten je Essen und Kind belaufen sich auf 4,12 EUR. Davon entrichten die regulären Zahler einen Kostenbeitrag in Höhe von 3,20 EUR. Somit ergibt sich für die reg. Zahler eine Subventionierung i.H.v. 0,92 EUR je Essen. Eltern, die nach dem bundeseinheitlichen Bildungs- und Teilhabepaket anspruchsberechtigt sind, leisten einen Kostenbeitrag von 1,00 EUR je Essen. Die Finanzierung dieser Förderung mit Bundesmitteln wird von der Sozialagentur im Rahmen der inneren Verrechnung abgewickelt (ca. 320.000 EUR in 2012).

Subventionsbericht 2013

43

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gestaffelte Teilnehmerbeiträge bei städt. Freizeitmaßnahmen in den Schulferien (verlässliche Ferienspiele, Projekte und Projekte mit dem Charakter einer Ferienfreizeit)

Kostenstelle/Produkt	
Nummer	1.06.030.02
Kostenart (Sachkonto)	
Nummer	527700 + 527800
Ansatz	211.900

Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Bezeichnung	Materialaufwendungen und Aufwendungen für sonstige Fremdleistungen
Euro	

Subvention, davon	
Förderung:	83.500 Euro
Zuschuss:	0 Euro
Art des Zuschusses:	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0 Euro
Interne Verrechnung:	0 Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0 Euro
Gebäudekosten:	0 Euro
Betriebeskosten:	0 Euro
Gesamtkosten:	83.500 Euro
Begünstigte Personen(-kreise):	
Teilnehmer an städt. Freizeitmaßnahmen	
Förderung pro Kopf:	

Beschreibung der Maßnahme:

Das Amt 45 führt Ferienprojekte und Projekte mit Freizeitcharakter durch. Es ist zu beobachten, dass die thematisch/inhaltlich ausgeprägten Projekte sehr intensiv nachgefragt werden und die Mitarbeit der Kinder und Jugendlichen sehr engagiert und konzentriert erfolgt.

Die Angabe eines einheitlichen Pro-Kopf-Förderbetrages ist nicht möglich, da die Teilnehmerbeiträge gestaffelt sind und die Zahl der jeweiligen Teilnehmer variiert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 90 SGB VIII

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Die Einstellung der Subvention würde zur Folge haben, dass viele Kinder und Jugendliche an keinem Ferienprojekt, insbesondere an Projekten mit Freizeitcharakter, teilnehmen können.

Subventionsbericht 2013

44

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Sozialfonds zur Schulwegbewältigung

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.03.010.06	Bezeichnung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen an Förderschulen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	527200	Bezeichnung	Schülerbeförderungskosten
Ansatz	489.300	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	22.500	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	1.000	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **23.500** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Ca. 125 Schüler/innen der Tersteegensch., Wilhelm-Busch-Fördersch., Peter-Härtling-Schule

Förderung pro Kopf:

Ca. 210 €

Beschreibung der Maßnahme:

Die drei o.g. Schulen können bei Vorliegen einer besonderen Bedürftigkeit eigenverantwortlich über schnelle und unbürokratische Hilfen entscheiden.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Beschluss des Rates der Stadt vom 06.06.2002

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Sofort möglich

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2013

45

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit

Kostenstelle/Produkt	
Nummer	1.06.030.02
Kostenart (Sachkonto)	
Nummer	531700 + 531800
Ansatz	307.044

Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Euro	

Subvention, davon	
Förderung:	0 Euro
Zuschuss:	166.393 Euro
Art des Zuschusses:	
Transferaufwendung	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0 Euro
Interne Verrechnung:	0 Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	100 Euro
Gebäudekosten:	0 Euro
Betriebskosten:	0 Euro

Gesamtkosten:

166.493 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Nachstehende Mülheimer Jugendverbände erhalten 2012 eine städt. Zuwendung:
Ev. Jugend im Kirchenkreis an der Ruhr / Bund der Deutschen Kath. Jugend / DGB Jugend - Kreisregion Mülheim an der Ruhr, Essen, Oberhausen / AGFJ c/o Christusgemeinde Mülheim an der Ruhr /
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V. / Deutsches Rotes Kreuz – Jugendrotkreuz - KV Mülheim e.V. / Rheinische Landjugend - Ortsgruppe Mülheim an der Ruhr / Johanniter Unfallhilfe e. V. -
KV Mülheim an der Ruhr / Jugendgruppe des THW / BUND Jugend / Jüdische Gemeinde Duisburg, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen / Deutsche Waldjugend e.V. - Landesverband NRW, Horst Mülheim an der Ruhr / AJZ Auerstraße (Verein zur Förderung internationaler Gesinnung und kultureller Arbeit Jugendlicher und Heranwachsender) / Hauptausschuss Gross Mülheimer Karneval 1957 e. V. / Geschäftsstelle Stadtjugendring e. V. - c/o Ev. Jugendarbeit MH-Speldorf / Sozialverein für Lesben und Schwule e.V. / Malteser Hilfsdienst e. V. / Jugendfeuerwehr Mülheim an der Ruhr / Jungsozialisten Mülheim an der Ruhr / Junge Union Mülheim an der Ruhr / Junge Liberale Mülheim an der Ruhr / Grüne Jugend Mülheim an der Ruhr

Nachstehende Organisationen erhalten 2012 einen städt. Zuschuss zu ihren Freizeitmaßnahmen:
Ev. KG Broich – Heißen – Saarn - Speldorf / Ev. LukasKG / Ev. MarkusKG / Vereinte Ev. KG in Mülheim / Ev. Freikirchliche Gemeinde / Kath. KG Christ König / Kath. KG St. Barbara /
Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt / Kath. KG St. Mariae Geburt / Kath. KG St. Mariae Rosenkranz /
KJG Heilig Geist / KJG Herz Jesu / DPSG St. Joseph / DPSG St. Mariae Rosenkranz /
CVJM Mülheim e.V. / CVJM Mülheim-Saarn e.V. / Malteser Hilfsdienst / Kindertagesstätte Stöpsel e.V. /
Kolpingjugend Mülheim-Broich/Speldorf e.V. / Waldjugend Mülheim e.V. / NBV-Nachbarschaftsverein Augustastraße e.V. / THW-Jugend Mülheim e.V. / Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. / Lebenshilfe e.V. /
Amateur-Sport-Club Mülheim e.V. / DJK Ruhrwacht e.V. / TSV Viktoria 1898 e.V. /
Förderverein TG Schwimmen Mülheim e.V. / Wassersportverein e.V. / Tauchsportsportclub Mülheim e.V. / Rad-Club Sturmvr Styrumer Turnverein e.V. /

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Die Mülheimer Jugendverbände erhalten Zuschüsse für ihre Jugendverbandsarbeit. Organisationen, die Jugenderholungsmaßnahmen sowie örtliche Maßnahmen durchführen, erhalten auf Antrag einen städt. Zuschuss (pro Tag und Teilnehmer). Inhaber des MülheimPass sowie Personen, die Leistungen nach dem SGB beziehen, erhalten einen erhöhten Zuschuss.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage der städt. Richtlinien, die vom JHA beschlossen wurden. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe dem Grunde nach zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2013

46

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.01	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	2.005.312	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	25.600	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
25.700 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Vorerst erhalten nachstehende Träger 2012 eine städt. Zuwendung:
CVJM Mülheim e.V. / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendung zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für Neu- und Umbauten, bauliche Verbesserungen sowie für die Erneuerung und Ergänzung der Inneneinrichtung entstehen.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Städt. Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage städt. Richtlinien, die vom JHA beschlossen wurden. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2013

47

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kommunale Schwerpunktförderung

Kostenstelle/Produkt		
Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)		
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	307.044	Euro

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **22.500** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

22.600 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Nachstehende Träger erhalten 2012 eine städt. Zuwendung: AGOT (Arbeitsgemeinschaft Offener Türen) / Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. / Förderverein 'Der springende Punkt' St. Barbara e.V. / CVJM Mülheim e.V. / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt / SKJ – Soziale Kinder- und Jugendarbeit e.V. / SVLS - Sozialverein für Lesben und Schwule e.V.

Förderung pro Kopf:

--

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendungen für Schwerpunkt-/Projektarbeit

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 15 KJFöG i.V. m. JHA-Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die Vergabe der Mittel erfolgt aufgrund eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2013

48

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Personalkosten von Erziehungsberatungsstellen freier Träger

Kostenstelle/Produkt		
Nummer	1.06.040.01	Bezeichnung Leistungen der Erziehungsberatungsstellen
Kostenart (Sachkonto)		
Nummer	531800 + 545700 + 545800	Bezeichnung Zuschüsse an übrige Bereiche + Erstattungen an priv. Unternehmen + Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	358.109	Euro

Subvention, davon	
Förderung:	0 Euro
Zuschuss:	338.841 Euro
Art des Zuschusses:	
Transferaufwendung	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	0 Euro
Interne Verrechnung:	
	0 Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	
	300 Euro
Gebäudekosten:	
	0 Euro
Betriebskosten:	
	0 Euro
Gesamtkosten:	
	339.141 Euro
Begünstigte Personen(-kreise):	
Caritas e.V., Ev. Kirchenkreis an der Ruhr e.V.	
Förderung pro Kopf:	

Beschreibung der Maßnahme:

Mit dieser Förderung werden die folgenden durch freie Träger angebotenen Leistungen unterstützt: Beratung und Hilfe in allen Fragen der Erziehung für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres.

Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen der Jugendhilfe.

Präventive Angebote zum Schutz des Kindeswohls.

Therapeutische Angebote für Familien, Kinder und Einzelpersonen .

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 28 SGB VIII, Leistungsvertrag vom 22.07.2002

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Bei Wegfall der Leistung wäre die Städt. Erziehungsberatungsstelle alleinige Anbieterin von Erziehungsberatung. Dadurch würde sich das Angebot auf ein Drittel der bisherigen Kapazität verringern. Die dadurch entstehende Lücke zwischen Angebot und Nachfrage wäre durch das Personal der Städt. Erziehungsberatungsstelle nicht auszugleichen.

Weitere mögliche Konsequenzen: lange Wartezeiten, geringere Angebotspluralität der therapeutischen Verfahren und evtl. Gefährdung des Kindeswohls durch Erziehungsfehler etc.

Subventionsbericht 2013

49

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zum Betrieb einer Jugendberatungsstelle

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	232.740	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **63.883** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

63.983 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinder und Jugendliche, die das Angebot der Jugendberatungsstelle der GINKO wahrnehmen

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendung zum Betrieb der Jugendberatungsstelle

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 15 KJFöG i.V.m. JHA-Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Bezuschussung erfolgt aufgrund eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2013

50

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Personalkosten einer ärztlichen Beratungsstelle

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.040.01	Bezeichnung	Leistungen der Erziehungsberatungsstellen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	30.901	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	19.268	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	19.368	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher der ärztlichen Beratungsstelle des Deutschen Kinderschutzbundes

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Mit dieser Förderung werden die folgenden Leistungen des Deutschen Kinderschutzbundes in Mülheim unterstützt: Schutz des Kindeswohls bei Misshandlung, Vernachlässigung und Missbrauch von Kindern, Mitarbeit in dem Frühwarnsystem der Stadt Mülheim an der Ruhr gegen Kindeswohlgefährdung.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 8a SGB VIII, JHA-Protokoll 321/91 vom 05.09.1991

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Bei Wegfall der Leistung bestünde die Gefahr, dass bei Kindeswohlgefährdung keine Hilfe oder kein entsprechender Schutz für die betroffenen Kinder angeboten werden könnte.

Subventionsbericht 2013

51

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagschule

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.03.020.09	Bezeichnung	Betreuungsangebote an Grund- und Förderschulen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	432100	Bezeichnung	Benutzungsgebühren u. ä.
Ansatz	737.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	225.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	225.000	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPASSES

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Inhaber des MülheimPASSES zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern im Rahmen der Offenen Ganztagschule (z.Zt. 900 Kinder).

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Elternbeitragssatzung vom 07.04.2008, Änderungsfassung v. 12.07.2012

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2013

52

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Entlastung der MülheimPassberechtigten vom Lernmitteleigenanteil

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.03.010.01-07	Bezeichnung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen an...
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	527100	Bezeichnung	Aufwendungen für Lernmittel
Ansatz	530.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	61.000	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	500	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

61.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPasses

Förderung pro Kopf:

--

Beschreibung der Maßnahme:

§ 96 Absatz 3 Schulgesetz(SchulG) regelt die gesetzlich verpflichtende Befreiung von Empfängern/innen lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII. Die in diesem Zusammenhang zu zahlenden Haushaltsmittel (ca. 3.000 €) sind jedoch nicht als Subvention im engeren Sinne anzusehen. Wie vom Rat der Stadt am 14.06.2007 beschlossen, übernimmt der Schulträger im Rahmen einer Härtefallregelung gem. § 96 Abs. 3 SchulG künftig auch für Inhaber des MülheimPasses den Eigenanteil für Lernmittel (ca. 61.000 €). Die Angabe eines Pro-Kopf-Förderbetrages ist nicht möglich, da sich die Höhe des Zuschusses gestaffelt nach Schulformen bzw. nach den einzelnen Bildungsgängen am Berufskolleg bemisst.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 96 Abs. 5 SchulG sowie Ratsbeschluss vom 14.06.07 (s. Beschreibung)

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung ist möglich, wenn der Rat der Stadt beschließt, nur noch die gesetzlich verpflichtende Befreiung von Empfängern/Innen lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII zu finanzieren.

Subventionsbericht 2013

53

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.01	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	2.005.312	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	1.528.518	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	1.528.618	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Nachstehende Träger der Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit erhalten 2012 eine städt. Zuwendung:

CVJM Mülheim e.V. – JZ Teinerstraße 3-5 / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt - JZ Landsberger Str. 19 /

Kath. KG St. Barbara – JZ Schildberg 93 / Kath. KG St. Barbara - Gemeinde St. Mariae Rosenkranz – JZ Marieplatz 1 / Ev. KG Speldorf – JZ Koloniestraße 41 / SKJ – Soziale Kinder- und Jugendarbeit e.V. – JZ Georgstraße 24, JZ Leybankstraße 20, JZ Nordstraße 90, JZ Tinkrathstraße 68 / Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. – Kinder- und Jugendtreff Altes Wachhaus, Oxfordstraße 2 / Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. – Spielmobil / Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. - Jugendtreff Altes Wachhaus / SVLS – Sozialverein für Lesben und Schwule e.V. – Jugendtreff enterpride, Wertgasse 37 / NBV – Nachbarschaftsverein e.V. – Jugendarbeit Augustastraße / Autonomes Jugendkulturzentrum - AJZ Auerstraße 51

Kleine Jugendfreizeiteinrichtungen folgender Träger: Vereinte Ev. KG in Mülheim an der Ruhr / Ev. KG Broich – Heißen – Saarn – Speldorf / Ev. LukasKG / Ev. MarkusKG / Ev. Freikirchliche Gemeinde Auerstraße / Kath. KG Christ König /

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Kommunale Zuwendungen zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für ihre Einrichtungen entstehen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die freien Träger der offenen Jugendarbeit erhalten Zuschüsse zum Betrieb ihrer Einrichtungen.

Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Landesmittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW. Diese Förderung setzt voraus, dass der geförderte örtliche Träger mindestens das zweifache der Landesmittel für die Förderung aus eigenen Mitteln aufwendet.

Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Siehe auch Subventionsberichtsbeitrag "Zuschüsse für Jugendheime freier Träger"

Subventionsbericht 2013

54

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Jugendkulturzentrums Auerstraße

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.01	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	1.632.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	120.877	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	120.977	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher des Jugendkulturzentrums Auerstraße

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendung zu den Kosten, die dem Träger zum Betrieb der Einrichtung AJZ Auerstraße entstehen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 15 KJFöG i.V.m. Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

evtl.

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aufgrund eines Ratsbeschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2013

55

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse (Landesmittel) für die Jugendeinrichtungen freier Träger

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.01	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	2.005.312	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	330.317	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: 330.417 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Nachstehende Träger der Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit erhalten 2012 einen Landesmittel-Zuschuss:
CVJM Mülheim e.V. – JZ Teinerstraße 3-5 / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt - JZ Landsberger Straße 19 / Kath. KG St. Barbara – JZ Schildberg 93 / Kath. KG St. Mariae Rosenkranz – JZ Marienplatz 1 / Ev. KG Speldorf – JZ Koloniestraße 41 / SKJ – Soziale Kinder- und Jugendarbeit e.V. – JZ Georgstraße 24, JZ Leybankstraße 20, JZ Nordstraße 90, JZ Tinkrathstraße 68

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Landeszuschüsse zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für ihre Einrichtungen entstehen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW
SBG - Achtes Buch (VIII) Kinder- und Jugendhilfe**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein.

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Landesmittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW. Diese Förderung durch das Land setzt voraus, dass der geförderte örtliche Träger mindestens das zweifache der Landesmittel für die Förderung aus eigenen Mitteln aufwendet. Siehe auch Subventionsberichtsbeitrag "Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen"

Subventionsbericht 2013

56

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss für den Einsatz des Spielmobils

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	232.740	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **54.268** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

54.368 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinder und Jugendliche als Nutzer des Spielmobils der AWO

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Träger erhält eine Zuwendung zu den Kosten, die ihm zum Betrieb und zur Unterhaltung des Spielmobils entstehen. Diese setzt sich aus kommunalen Mitteln (33.035 €) und Landesmitteln (21.233 €) zusammen.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

evtl. JHA-Beschluss

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2013

57

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Kindertagespflege

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.020.10	Bezeichnung	Leistungen der Kindertagespflege
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	432100	Bezeichnung	Benutzungsgebühren u. ä.
Ansatz	328.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	10.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	10.000	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPASSES

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Inhaber des MülheimPASSES zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern im Rahmen der Kindertagespflege (z.Zt. 36 Kinder).

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Elternbeitragsatzung vom 07.04.2008, Änderungsfassung v. 12.07.2012

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2013

Dezernat V

Amt 50

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	2.352.230	2.595.935	Euro
davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	2.352.230	2.595.935	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

58

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erstattung für Sozialarbeit (Wohnungsnotfallbetreuung)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.02	Bezeichnung	Hilfen bei drohender Wohnungslosigkeit
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	281.500	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	281.500	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **281.500** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, Diakonisches Werk, Caritas

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Organisationskostenzuschuss an verschiedene Träger der freien Wohlfahrtspflege für sozialarbeiterische Betreuungsleistungen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung (vertragliche Vereinbarung)

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar.

Subventionsbericht 2013

59

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Fahrtkostenzuschüsse für behinderte Menschen (Taxifahrgutscheine)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.01	Bezeichnung	Weitere soziale Leistungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	533600	Bezeichnung	sonstige soziale Leistungen
Ansatz	175.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	175.000	Euro
Art des Zuschusses:		

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
175.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

behinderte Menschen

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Außergewöhnlich gehbehinderten Menschen werden Taxifahrgutscheine ausgestellt

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall/Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar. Die Leistung war bis 2012 Bestandteil des HSK; vorgesehene Einsparungen wurden erreicht. Für 2013 ff. ist die Leistung nochmals als HSK-Vorschlag eingebracht.

Subventionsbericht 2013

60

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse zur Förderung der Seniorenhilfe (Seniorentagesstätten)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.030.07	Bezeichnung	Seniorenberatung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	60.060	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	60.060	Euro
Art des Zuschusses:		

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

60.060 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, DRK, Caritas, Theodor-Fliedner-Werk, verschiedene Seniorenvereine, Paritätischer Wohlfahrtsverband

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschussleistungen (Lohn Reinigungskräfte, Pauschalen für ehrenamtliche Mitarbeiter) für die Mülheimer Seniorentagesstätten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall/Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar.

Subventionsbericht 2013

61

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse zur Förderung der Seniorenhilfe (Seniorentagesstätten)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.030.07	Bezeichnung	Seniorenberatung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	542201/542211	Bezeichnung	Mieten, Mietnebenkosten
Ansatz	158.750	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	158.750	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
158.750 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, DRK, Caritas, Theodor-Flidner-Werk, verschiedene Seniorenvereine, Paritätischer Wohlfahrtsverband

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschussleistungen (Mieten, Mietnebenkosten) für die Mülheimer Seniorentagesstätten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall/Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar.

Subventionsbericht 2013

62

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Betreuungskonzept Gefährdetenwohnhilfe

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.02	Bezeichnung	Hilfen bei drohender Wohnungslosigkeit
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	99.260	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	99.260	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	99.260	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Diakonisches Werk

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personalkosten für die Betreuung obdachloser und evtl. hilfebedürftiger Personen in der Unterkunft Kanalstr. 7, der städt. Notschlafstelle Kanalstr. 9 durch Sozialarbeiter

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall/Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar.

Subventionsbericht 2013

63

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Sach- und Personalkostenzuschuss für die MEO-Regionalagentur

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.06	Bezeichnung	Leistungen an freie Träger
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545200	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	7.500	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	7.500	Euro
Art des Zuschusses:		

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:		
	7.500	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

MEO-Regionalagentur, darüber hinaus nicht bestimmbar

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Sachkostenzuschuss (anteilige Kostenbeteiligung) zu den Kosten der MEO-Regionalagentur

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Kooperationsvereinbarung zwischen Mülheim, Essen und Oberhausen

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich.

Subventionsbericht 2013

64

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe (Delegation)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	790.890	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	790.890	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	790.890	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Freie Träger der Jugendhilfe (Caritasverband, Diakonisches Werk, Arbeiterwohlfahrt)

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Die im § 2 SGB VIII benannten Aufgaben der Jugendhilfe werden von öffentlichen und freien Trägern erfüllt (§§ 3 und 4 SGB VIII). Die Zuschüsse dienen als Entgelte für die Leistungen der freien Träger (vertragliche Vereinbarungen)

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 2,3,4 SGB VIII

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar. Die Leistung(en) wäre(n) dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen.

Subventionsbericht 2013

65

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss für die Schuldnerberatungsstelle

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.06	Bezeichnung	Leistungen an freie Träger
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	71.335	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	71.335	Euro
Art des Zuschusses:		

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **71.335** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, Caritas

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Sachkostenzuschuss für die Schuldnerberatungsstellen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar.

Subventionsbericht 2013

66

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für die Schwangerschaftsberatungsstellen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	58.910	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	58.910	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **58.910** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, Caritas, Diakonisches Werk, Verein "donum vitae"

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Sachkostenzuschuss für die Schwangerschaftsberatungsstellen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Schwangerschaftskonfliktgesetz

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Stadt stockt den Landeszuschuss (LVR, 80% der von dort anerkannten Kosten) bis zur vollen Kostenhöhe auf (unter Beachtung der max. zur Verfügung stehenden HH-Mittel)

Subventionsbericht 2013

67

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Sozialpädagogische Familienhilfe

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	533300	Bezeichnung	Leistungen der Jugendhilfe
Ansatz	326.930	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	326.930	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

326.930 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

freie Träger der Jugendhilfe (Caritasverband, Diakonisches Werk, Arbeiterwohlfahrt)

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Pflichtaufgabe nach dem SGB VIII; Aufgabenwahrnehmung durch freie Träger (vertragliche Vereinbarung; Übernahme von Personalkosten durch die Stadt)

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 31 SGB VIII

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar. Die Leistung(en) wäre(n) dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen.

Subventionsbericht 2013

68

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für die übrige Mitarbeit in der Sozialhilfe

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.06	Bezeichnung	Leistungen an freie Träger
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	532.590	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	532.590	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	532.590	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

freie Träger der Wohlfahrtspflege

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Organisationskostenzuschüsse, Nichtsesshaftenhilfe, sozialpädagogische Betreuung von Wohngruppen, Betrieb des Frauenhauses u.a.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich.

Subventionsbericht 2013

69

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.04	Bezeichnung	Hilfen für besondere Personenkreise
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	33.210	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	33.210	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	33.210	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Caritas

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Personalkostenzuschüsse für das Betreuungspersonal in
Asylbewerberunterkünften**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Pflichtleistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar. Die Leistung(en) wäre(n) dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen.

Subventionsbericht 2013

Dezernat V

Amt 52

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	368.400	457.781	Euro
davon Förderung	358.400	452.781	Euro
davon Zuschuss	10.000	5.000	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

70

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Förderkreis Mülheimer Sport)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	3.681	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	3.681	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

3.681 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Die Zahlung geht in voller Höhe an den Förderkreis, der die Förderung an talentierte Sportler Mülheimer Vereine ausschüttet.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen zur Unterstützung des Förderkreises Mülheimer Sport ausgezahlt

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

**Kürzung der Beihilfe gemäß HSK Maßnahme Nr.: 137 -Kürzung Beihilfen
Sportförderung**

Subventionsbericht 2013

71

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Olympia-Stützpunkt Rhein-Ruhr)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	5.400	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	5.400	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	5.400	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Die Zahlung geht in voller Höhe an den Förder- und Trägerverein Olympia-Stützpunkte Ruhrgebiet e.V..

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen zur Unterstützung des Olympia-Stützpunktes Rhein-Ruhr ausbezahlt

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

**Kürzung der Beihilfe gemäß HSK Maßnahme Nr.: 137 -Kürzung Beihilfen
Sportförderung**

Subventionsbericht 2013

72

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Schulsport)

Kostenstelle/Produkt

Nummer

1.08.300.02

Bezeichnung

Sportförderung

Kostenart (Sachkonto)

Nummer

531800

Bezeichnung

Zuschüsse an übrige Bereiche

Ansatz

1.800

Euro

Subvention, davon

Förderung:

1.800

Euro

Zuschuss:

0

Euro

Art des Zuschusses:

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0

Euro

Interne Verrechnung:

0

Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0

Euro

Gebäudekosten:

0

Euro

Betriebeskosten:

0

Euro

Gesamtkosten:

1.800

Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schüler und Schülerinnen; von diesen Mitteln werden Fahrkarten für die Beförderung von Grundschulern und Aufwendungen für Sportveranstaltungen von Grundschulen bezahlt.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen für die Förderung des Schulsports ausgezahlt.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

73

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Vereine und Verbände)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.01	Bezeichnung	Förderung von Vereinen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	223.200	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	223.200	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

223.200 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Vereine und Verbände; vollständige Liste (s. Anlage 1 zur Vorlage 12/0041-01 Sportausschuss 03.02.2012)

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen für Jugend, Betriebskosten und Übungsleiter(innen) ausgezahlt. Die Leonhard-Stinnes-Stiftung gewährt einen Zuschuss von 120.000 € für die Jugend- und Übungsleiterbeihilfen, der im Rahmen der internen Leistungsverrechnung gezahlt wird.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

**Kürzung der Betriebskostenbeihilfe gemäß HSK Maßnahme Nr.: 136 -
Kürzung Zuschüsse an Vereine**

Subventionsbericht 2013

74

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Sportentwicklungsplanung)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.04	Bezeichnung	Sportentwicklungsplanung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	200.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	200.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

200.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schulen, Vereine, Verbände, Kindergärten, Öffentlichkeit; Der MSB erhält einen pauschalen Zu-schuss für die im Rahmen der Sportentwicklung vereinbarten Handlungsfelder, die diesen Personenkreisen zugute kommen (s. auch Vorlage V 09/0548-01 BA SportService 25.08.2009)

Förderung pro Kopf:

Unterschiedliche

Beschreibung der Maßnahme:

Hieraus werden verschiedene Entwicklungsfelder der Sportentwicklungsplanung finanziert

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.07.2013

Ergänzende Erläuterungen:

**Kürzung des Zuschusses gemäß HSK Maßnahme Nr.: 135 - Kürzung
Zuschuss Sportentwicklungsplanung**

Subventionsbericht 2013

75

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Yonex German Open)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	5.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	6.000	Euro
Zuschuss:	5.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

11.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Bürgerinnen und Bürger / Öffentlichkeit; die Vermarktungsgesellschaft Badminton Deutschland mbH (VBD) erhält für die Ausrichtung der Veranstaltung einen pauschalen Zuschuss.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschuss für die Ausrichtung der Yonex German Open, Förderung durch mietfreie Überlassung der RWE-Sporthalle

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

76

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Vollzeitbadmintontrainerstelle)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	10.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	10.000	Euro
Zuschuss:		Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

10.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinder aus Kindergärten und Grundschulen (Nachwuchsförderung); der Badmintonlandesverband erhält für die Nachwuchsförderung einen Zuschuss zu den Kosten des Vollzeittrainers.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Anteilige Finanzierung Vollzeitbadmintontrainerstelle

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

77

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Beteiligung Drachenbootrennen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	2.700	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	2.700	Euro
Zuschuss:		Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
		Euro
Interne Verrechnung:		
		Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
		Euro
Gebäudekosten:		
		Euro
Betriebskosten:		
		Euro

Gesamtkosten:		
	2.700	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Bürgerinnen und Bürger / Öffentlichkeit

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Beteiligung am Mülheimer Drachenbootfestival

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

**Kürzung des Zuschusses gemäß HSK Maßnahme Nr.: 138 -Reduzierung
Beteiligung Drachenbootrennen**

Subventionsbericht 2013

Dezernat V

Amt 53

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	626.180	683.244	Euro
davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	597.200	649.174	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	28.980	34.070	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

78

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Geschäftsführung der AGB (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände)

Kostenstelle/Produkt	
Nummer	PN 07010 Bezeichnung
Kostenart (Sachkonto)	
Nummer	Bezeichnung
Ansatz	Euro

Subvention, davon	
Förderung:	0 Euro
Zuschuss:	0 Euro
Art des Zuschusses:	

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	0 Euro
Interne Verrechnung:	
	0 Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	
	18.000 Euro
Gebäudekosten:	
	0 Euro
Betriebskosten:	
	0 Euro

Gesamtkosten: **18.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände

Förderung pro Kopf:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Beschreibung der Maßnahme:

Geschäftsführung der AGB

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

79

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für die Mitarbeit in der sozialpsychiatrischen Versorgung

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.07.030.03	Bezeichnung	Hilfe für psychisch Kranke und Suchtkranke
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700/531800	Bezeichnung	Zus. Private Untern./
Ansatz		Euro	Zus. an übrige Bereiche

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	632.304	Euro
Art des Zuschusses:		

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	15.430	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **647.734** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Freie Träger

Förderung pro Kopf:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Beschreibung der Maßnahme:

Suchtberatung: AWO, Diak. Werk, Caritas, Ginko, Selbsthilfegruppen u. Patientenclubs: Kreuzbund, Guttempler Orden, MH Kontakte, Sozialpsychiatrisches Zentrum: Caritas, MH Kontakte, Industriecafé Caritas, Drogenkontakcafé u. Streetwork (City Dienst) AWO

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

80

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss AIDS-Hilfe

Kostenstelle/Produkt	
Nummer	1.07.030.02
Kostenart (Sachkonto)	
Nummer	531700
Ansatz	16.870
Bezeichnung	Besondere Beratungsangebote
Bezeichnung	
Euro	Zus. Private Untern.

Subvention, davon	
Förderung:	0 Euro
Zuschuss:	16.870 Euro
Art des Zuschusses:	

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	0 Euro
Interne Verrechnung:	
	0 Euro

Mit der Subvention verbundene	
Personalkosten:	
	640 Euro
Gebäudekosten:	
	0 Euro
Betriebskosten:	
	0 Euro

Gesamtkosten: **17.510** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Förderung pro Kopf:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung der psychosozialen Versorgungsstrukturen für Menschen mit HIV und AIDS

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2013

Dezernat VI

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	18.000	6.000	Euro
davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	18.000	6.000	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene			
Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

Dezernat VI

Amt 67

	2012	2013	
Gesamtsubventionen	6.000	6.000	Euro
davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	6.000	6.000	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2013

81

Dezernat VI

Amt 67

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erwerb von Reihengrabstätten für Verstorbene in Särgen bis 1,20 m

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.13.033.01	Bezeichnung	Bestattungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	432100	Bezeichnung	Benutzungsgebühren
Ansatz	4.005.886	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	6.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	6.000	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Hinterbliebene von verstorbenen Kindern

Förderung pro Kopf:

784 Euro

Beschreibung der Maßnahme:

Zur Vermeidung einer unbilligen Härte hat der Ausschuss für Umwelt und Energie dem Rat der Stadt am 26.05.2011 empfohlen, auf die von der Verwaltung vorgesehene Erhöhung für den Erwerb von Reihengrabstätten für Verstorbene in Särgen bis 1,20 m zu verzichten. Vorgesehen war eine Erhöhung von 150,00 € auf 934,00 €.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss vom 16.06.2011 auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Energie vom 26.05.2011.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Zur nächsten Gebührensatzung

Ergänzende Erläuterungen: